



Verein zur Förderung des österreichischen Militärmusikwesens in Vorarlberg

ZVR-Zahl: 865993233

↓  
Mitglied bei

T: 050201 90 40 971  
F: 050201 90 17 410  
E: info@militaermusikfreunde.at  
I: www.militaermusikfreunde.at

MILITÄR  
MUSIKFREUNDE.AT  
ZVR-Zahl 999597402

# Jahresbericht 2022

## Protokoll der 17. öffentlichen GV am 14.03.2022 in Wolfurt

Erik Brugger

### Tagesordnung:

#### **1. Begrüßung und Eröffnung – Grußworte**

Namens des Vorstandes begrüßt Obmann Wolfram Baldauf alle anwesenden Mitglieder sowie die Ehrengäste. In Vertretung überbringt Altbürgermeister Erwin Mohr die Grußworte der Marktgemeinde. Beim Totengedenken wird besonders an den im April verstorbenen Militärpfarrer i.R. Otto Krepper gedacht.

#### **2. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls der letzten GV**

Der Obmann stellt die Beschlussfähigkeit lt. § 9 Abs. 7 der Vereinsstatuten fest. Die Tagesordnung wird genehmigt. Auf das Verlesen des Protokolls der 17. GV vom 14.03.2022 wird verzichtet. Das Protokoll wird genehmigt. Der Dank gilt Erik Brugger für die Erstellung der Niederschrift.

#### **3. Berichte der Vorstandsmitglieder mit Vorschau auf 2022**

Die Berichte des Obmannes, des Obmann-Stv. und des Kassiers sowie des Sachverständigen werden per PowerPoint-Präsentation präsentiert und sind aus dem vorliegenden Jahresbericht 2021 zu entnehmen. Berichtsthemen sind: Vorstandssitzung und Mitgliederstatistik, Sanierung „Rossstall“ als Probezentrum, Mitglied bei der Gesellschaft für Landesverteidigung und Sicherheitspolitik in Vorarlberg, Mitglied des MMF-Ö bei der Plattform Wehrpflichtwehrhaftes Österreich, Militärmusiker/innen-Werbung, Bericht des Militärkapellmeisters als Sachverständiger, Anzahl der Ausrückungen sowie Kassabericht. Bei der Vorschau wird das Galakonzert am 25. Mai 2022 und die Sommerkonzerte in Thüringen sowie Lochau erwähnt.

#### **4. Genehmigung des Rechenschaftsberichtes und des Rechnungsabschlusses, Entlastung**

Die Rechnungsprüfer Bertram Brugger und Isabella Stecher sind ausgefallen. In Vertretung hat Vizelt. Gerhard Lamberger am 7. März 2022 die Prüfung vorgenommen. Der Bericht wird vorgelesen. Der Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstandes wird einstimmig angenommen. Ein großer Dank wird dem Kassier Vizeleutnant Fritz Heidenkummer ausgesprochen.

#### **5. Freie Anträge, die beim Obmann schriftlich eingebracht wurden – keine Anträge eingelangt.**

#### **6. Neuwahlen des Vorstandes**

Unter dem Vorsitz von Ehrenmitglied Ing. Erich Schwärzler wurde der Wahlvorschlag einstimmig angenommen:

Obmann:	Wolfram Baldauf	Beirat:	Obst i.R. Günther Wieser
Obmann-Stv.:	DI Erik Brugger	Beirat:	Musikmeister Vzlt. Gerald Wolf
Kassier:	EM Vzlt. Fritz Heidenkummer	Beirat:	Vzlt. Andreas Gamper
Schriftführer:	DI Erik Brugger	Rechnungsprüfer:	Alexander Natter & Rainer Masal

#### **7. Allfälliges**

Der Obmann weist auf den Mitgliederwerbefolder hin. Landesstatthalterin Dr. Barbara Schöbi-Fink überbringt die Grüße des Landes. In Vertretung des Militärkommandanten dankt Oberst Josef Müller den Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz. Nach den Dankesworten des Obmannes schließt dieser die GV um 20:20 Uhr.

**Vorstandssitzung**

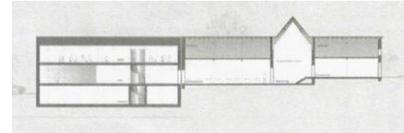
Im Berichtsjahr fand eine Vorstandssitzung statt.

**Mitgliederstatistik per 31.12.2022**

339 Einzelpersonen/Familien, 0 Grundwehrdiener, 10 Firmen, 35 Gemeinden, 76 Musikvereine, 1 Blasmusikverband, 7 Ehrenmitglieder, das sind **468 Gesamtmitglieder**.

**Sanierung Rossstall als Probezentrum**

Seit 2012 berichten wir vom ehemaligen Rossstall in der Bilgeri-Kaserne, der saniert und mit einem Zubau ergänzt werden sollte. Dieser würde dann hauptsächlich als Orchesterproberaum für die Militärmusik sowie andere wie das Symphonieorchester Vorarlberg, Polizeimusik, Musikschule, Festspiele, der Musik-Hochschule sowie diverser Bregenzer Einrichtungen (u.a. Musikschule, Vereine) zur Verfügung stehen. Der Blasmusikverband wird den Rossstall über das Wochenende für sein Fortbildungsangebot nützen. Zum ausgeschriebenen Architekturwettbewerb wurden 39 Projekte eingereicht. Bei der Jurierung am 14.&15. Sept. 2022 wurde das Modell des Architektenbüros Lutz/Ludescher zum Sieger gekürt. Die Finanzierung ist mit Bund (BMLV), Land und Stadt Bregenz gesichert. Es folgt nun die Auftragsvergaben.

**Mitgliedschaft beim Verein „Militärmusikfreunde Österreich“**

Durch den Beitritt des Vereins zur Förderung des öster. Militärmusikwesens in Vorarlberg sind unsere Mitglieder mit demselben Beitrag zugleich auch Mitglied beim bundesweiten Förderverein. Die Ziele sind u.a. die Förderung und Erhaltung aller neun Militärmusiken in voller Stärke sowie die gemeinsame Militärmusiker/innen-Werbung. Informationen und Termine sind auf der Website zu finden. [www.militaermusikfreunde.at](http://www.militaermusikfreunde.at)

**Mitgliedschaft bei der „Gesellschaft für Landesverteidigung und Sicherheitspolitik in Vorarlberg“**

Das Ziel dieser Gesellschaft ist die vielseitigen Aspekte von Sicherheit aufzuzeigen und einer breiten Öffentlichkeit näher zu bringen. Unter anderem steht eine groß aufgestellte Militärmusik im Ernstfall für Assistenzeinsätze, Objektschutzmaßnahmen und zur Katastrophenhilfe sofort zur Verfügung, welches sich gerade in der Pandemiezeit bewährt hat. Der Obmann ist im Ausschuss vertreten.

**Mitgliedschaft bei der „Plattform Wehrpflicht für ein wehrhaftes Österreich“**

Der Verband der wehrpolitischen Vereine Österreichs setzt sich unter anderem für die Wehrpflicht ein. Das System Wehrpflicht ist Voraussetzung, dass es in jedem Bundesland eine Militärmusik möglich ist, bei denen junge Blasmusiktalente ihren Präsenzdienst ableisten können. Neben den blasmusikalischen Weiterbildungen am eigenen Instrument, Stabführen, Dirigieren in den Ansätzen, Musiktheorie, Notenschreibprogramm lernen sie zeremonielle Abläufe kennen, für die es keine eigene Schule gibt. Dieses Wissen geben sie in den Musikvereinen weiter. Der Obmann ist in der Präsidentenrunde vertreten.

**Militärmusiker/innen-Werbung**

Wir ersuchen die Obmänner, Kapellmeister und Jugendreferenten in den Musikvereinen ihre ambitionierten Blasmusikjugendlichen Männer und Frauen darauf aufmerksam zu machen, dass es eine einmalige Gelegenheit ist, das Hobby ein Jahr lang beruflich ausüben zu dürfen und dabei Möglichkeit zu haben, im Basisausbildungsmodul die Musiktheorie für das Leistungsabzeichen in Gold vorzubereiten, Stabführen zu erlernen und Grundkenntnisse des Dirigierens mitzubekommen. Der nächste Einrückungstermin ist immer Anfang August.

**Dank für die Unterstützung**

Für die ideelle und finanzielle Unterstützung gilt den vielen beigetretenen Personen des Fördervereines, Firmen und Verbänden sowie den Musikvereinen, Musikschulen und Gemeinden des Landes, aber auch dem Militärkommando und dem Land Vorarlberg ein herzliches Dankeschön. Der Dank gilt auch den Mitgliedern im Vorstand für die konstruktive und sehr gute Zusammenarbeit.

### Rückschau 2022

Es fanden insgesamt 97 Ausrückungen mit Orchester, verschiedene Ensembles und Trompeter statt. Drei Projekte der Militärmusik Vorarlberg sollen an dieser Stelle besonders hervorgehoben werden, um ihre Vielfaltigkeit zu unterstreichen. Im Februar 2022 unterstützten wir das Vorarlberger Musikschulwesen unter strenger Einhaltung aller Corona-Schutzmaßnahmen als Prüfungsorchester bei der Abschlussprüfung der landesweiten Dirigentenausbildung. Wir sind froh, auf diese Art und Weise einen wertvollen Beitrag für die Entwicklung der Blasmusikkultur in Vorarlberg leisten zu können. Im Mai fand nach zweijähriger Pause endlich wieder unser traditionelles Galakonzert im Festspielhaus Bregenz statt. An dem Abend durften wir unserem Publikum im Rahmen eines kurzweiligen und unterhaltsamen Programms unser ganzes Können präsentieren. Anfang Juli durften wir beim wahrscheinlich größten Blasmusikerevent des Jahres aufspielen. Auf der Hauptbühne des Bregenzerwälder Bezirksmusikfestes in Lingenau durften wir uns Blasmusikant\*innen jeden Alters von unserer unterhaltsamsten Seite präsentieren.

### Vorschau 2023

Unser Galakonzert wird dieses Jahr ausfallen. An seine Stelle rückt ein Projekt, das es so in der heimischen Blasmusik-Szene wahrscheinlich noch nie gegeben hat. Am **17. Mai 2023**, dem Mittwoch vor Christi Himmelfahrt – dem eigentlich traditionellen Termin unseres Galakonzertes – werden wir ein gemeinsames Konzert mit der bekannten Vorarlberger Rockband „Krauthobel“ spielen. Die Konzeption und Vorproduktion des Projekts begannen bereits vor einem Jahr und mittlerweile fanden auch erste Proben statt. Am 2. Februar fand in der Landeshauptstadt bereits eine Pressekonferenz für das Konzert statt und Karten sind ab sofort erhältlich.

Ein weiteres Highlight wird ein Auftritt beim Militärmusik-Festival am **25. Mai 2023** im Wörthersee Stadion in Klagenfurt. Den Abschluss unserer diesjährigen Saison bilden die Open-Air Konzerte im Garten der Villa Falkenhorst in Thüringen am **14. Juli 2023** und in Lochau am **20. Juli 2023**.



### Nachwuchs

Die Militärmusik Vorarlberg sucht jedes Jahr händeringend nach Nachwuchs! Die Ausschöpfung unseres Kontingents von 30 jungen Musikant\*innen verfehlen wir jedes Jahr trotz der Tatsache, dass viele junge Tiroler\*innen zu uns und nicht zur Militärmusik in ihrem eigenen Bundesland kommen.

Bitte sprechen Sie mit jungen Menschen über die einzigartige Möglichkeit die Pflicht des Grundwehrdienstes mit dem Hobby, mit der Leidenschaft des Musizierens verbinden zu können. Jede Musikerin und Musiker bekommt die einzigartige Gelegenheit sein Hobby für mindestens ein Jahr zum Beruf zu machen. Infos über das Vorspiel können unter 0664 622 62 49 und [milkdov.musik@bmlv.gv.at](mailto:milkdov.musik@bmlv.gv.at) in Erfahrung gebracht werden.

Bitte besuchen Sie auch die Facebook-Seite der Militärmusik Vorarlberg (auch ohne Facebook-Account möglich) [www.facebook.com/MilitaermusikVorarlberg](https://www.facebook.com/MilitaermusikVorarlberg) um sich über kommende Konzerte, Auftritte, Veranstaltungen und aktuelle Projekte zu informieren.



Verein zur Förderung des österreichischen Militärmusikwesens in Vorarlberg



ZVR 865993233

Reichstraße 20  
6900 Bregenz  
ÖSTERREICH

T: 050201 90 40 971  
F: 050201 90 17 410  
E: info@militaermusikfreunde.at  
I: www.militaermusikfreunde.at




ZVR 99597402

## Kasbach / - bericht für das Vereinsjahr 2022

Das Gesamtvermögen des Vereins beträgt mit 31.12.2022

**28 719,04**

Konto:	9 894,27
Spareinlage: 0,125 %	5 267,29
Spareinlage: 0,125 %	13 557,48
Barvermögen	<b>28 719,04</b>

Die Kassengeschäfte werden bei der Bank Austria,  
Bankstelle Stadt in Bregenz abgewickelt.

Die Einnahmen und Ausgaben sind  
mit den Kontoauszügen belegt.

Sachlich richtig:  
Rechnerisch richtig:  
31.12.2022

Der Kassier:

*F. Heidenkummer, a.H.*  
Vizeleutnant  
Fritz Heidenkummer

ELAK: fv\_milimus\_kassenwesen-2022 Kasabericht\_2022

Bregenz, am 03.02.2023

Verein zur Förderung des österreichischen Militärmusikwesens in Vorarlberg



ZVR 865993233

Reichstraße 20  
6900 Bregenz  
ÖSTERREICH

T: 050201 90 40 971  
F: 050201 90 17 410  
E: info@militaermusikfreunde.at  
I: www.militaermusikfreunde.at



## Gebarungübersicht

Guthaben / Einnahmen

Mitgliedsbeitrag	€	5 690,00
Spenden	€	318,00
<b>SUMME:</b>	<b>€</b>	<b>6 008,00</b>

Verbindlichkeiten / Ausgaben

Bankspesen	€	309,62
Spielaushilfen	€	1 860,00
Dirigierlehre	€	1 167,00
GV 2022	€	1 612,87
Musikschule Bregenz	€	897,49
Benützungsentgelt Probelokal	€	207,00
Portokosten	€	163,91
Allgemeine Ausgaben	€	223,90
<b>SUMME:</b>	<b>€</b>	<b>6 441,79</b>

Saldo - Vortrag vom 31.12.2021	10 328,06
Einnahmen gemäß oa. Aufgliederung	6 008,00
	<u>16 336,06</u>
Ausgaben gemäß oa. Aufgliederung	6 441,79
Neuer Saldo - vom 31.12.2022	<u><b>9 894,27</b></u>

**Anlagevermögen/-gut (je ein Stück bzw. Satz)**

- B-Trompete Weber inkl. Koffer (Beschaffung 2008)
  - Schlagzeugset (Beschaffung 2008)
  - Piccolo Haming (Beschaffung 2009)
- (Anmerkung: nach 10 Jahren ist der Buchwert bereits Null/EUR)

**Analyse für den Mitgliedsbeitrag 2022**

SOLL 5/10 EUR	SOLL 25 EUR	SOLL 200 EUR	SOLL gesamt	IST gesamt
3 400,00	2 925,00	200,00	6 525,00	5 690,00
				<b>87,20%</b>

ELAK: fv\_milimus\_kassenwesen-2022 Gebarungübersicht\_2022

Bregenz, am 03.02.2023